

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 30. und 31. März 2017 findet im Schuwalow-Komplex der Moskauer Staatlichen Lomonossow-Universität das alljährliche Moskauer Wirtschaftsforum statt.

Das Moskauer Wirtschaftsforum ist eine internationale Expertenplattform, die sich der Ausarbeitung von strategischen Lösungen zur Entwicklung und Diversifikation der russischen Wirtschaft widmet. Im Vordergrund stehen dabei insbesondere die Schaffung von Wirtschaftsmodellen, die mit einer geringeren Abhängigkeit von den vorhandenen natürlichen Ressourcen verbunden sind, sowie Alternativen und Wege zur effizienten Modernisierung und Diversifikation der russischen Wirtschaft. Genauere Informationen zum Moskauer Wirtschaftsforum finden Sie unter www.me-forum.ru und in der Anlage.

Thema des diesjährigen Moskauer Wirtschaftsforums ist "Die Wende in der Geschichte. Eine neue Strategie für Russland".

Vor diesem Hintergrund wird im Rahmen des diesjährigen Moskauer Wirtschaftsforums am **31. März 2017 von 9:00 bis 10:30 Uhr** eine Podiumsdiskussion unter dem Titel "**Deutsch-russische Wirtschaftsbeziehungen: Reloaded**" stattfinden. Arbeitssprachen sind Russisch und Deutsch.

Durch die politische und wirtschaftliche Krise waren die deutsch-russischen Wirtschaftsbeziehungen in den letzten Jahren stark belastet. Kommt es hier zu einer Verbesserung? Wie wirken sich die geopolitische Aufstellung und die internationalen Wirtschaftstrends auf die deutsch-russischen Beziehungen aus? Diskutiert wird, welche Rolle die Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland und Russland für eine Verbesserung der Beziehungen spielen könnten.

An der Diskussion werden **Prof. Dr. Horst Teltschik**, ehemaliger Außen- und Sicherheitsberater von Bundeskanzler Helmut Kohl und Vorsitzender der Münchner Sicherheitskonferenz (1999-2008), **Dr. Dietrich Möller**, Präsident Siemens Russland und Zentralasien, **Matthias Schepp**, Vorstandsvorsitzender der Deutsch-Russischen Auslandshandelskammer, **Dmitrij Kurochkin**, Vize-Präsident der Handels- und Industriekammer Russlands, **Konstantin Babkin**, Co-Vorsitzender des MWF und Präsident des Industrieverbands "Nowoje sodruschestwo", und **Prof. Dr. Ruslan Grinberg**, Co-Vorsitzender des MWF und korrespondierendes Mitglied der Russischen Akademie der Wissenschaften, Wissenschaftlicher Leiter des Instituts für Wirtschaft der Russischen Akademie der Wissenschaften teilnehmen.

Moderatoren der Diskussion: **Dr. Andrey Kobayakov** – Wirtschaftsexperte, Politologe und Fachautor sowie Mitglied des Organisationskomitees des Moskauer Wirtschaftsforums, **Falk Tischendorf** – Managing Partner des Moskauer Büros von Beiten Burkhardt.

Veranstaltungsort:

**Schuwalow-Gebäude
der Moskauer Staatlichen
Lomonossow-Universität,
Lomonossowskij prospekt 27,
Korpus 4**

- 15 minutes on foot from underground station "University"
- by ground transport from the stop "Underground station "University" to the stop "Mendelevskaya Ulitsa" by trolley 34 or buses 1, 67, 103, 113, 130, 187, 260



Wir laden Sie herzlich ein, dieses Rundtischgespräch im Rahmen des diesjährigen Moskauer Wirtschaftsforums zu besuchen.

Bei Interesse bitten wir Sie um Folgendes:

- 1) Melden Sie sich SELBSTÄNDIG auf der Webseite des Moskauer Wirtschaftsforums unter <http://reg.me-forum.ru/login.php?lang=eng> an. Anschließend wird Ihnen eine Bestätigung mit einem Strichcode an Ihre E-Mail-Adresse gesendet. Bitte drucken Sie diese Bestätigung aus und nehmen Sie sie mit. Die Anmeldung ermöglicht Ihnen nicht nur die Teilnahme am Rundtischgespräch, sondern auch den Besuch aller anderen Veranstaltungen des Moskauer Wirtschaftsforums am 30. und 31. März 2017 <http://me-forum.ru/agenda/>. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
- 2) Bitte benachrichtigen Sie uns von Ihrer Anmeldung per E-Mail an vm@me-forum.ru.

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Marine Voskanyan, Koordinatorin für internationale Projekte des Moskauer Wirtschaftsforums (E-Mail: vm@me-forum.ru).

Mit freundlichen Grüßen

Co-Vorsitzender des Forums



Präsident des Industrieverbands
"Nowoje sodruschestwo"
Konstantin Babkin



Wissenschaftlicher Leiter
des Instituts für Wirtschaft
der Russischen Akademie
der Wissenschaften
Ruslan Grinberg

Anlage

Informationen über das Moskauer Wirtschaftsforum

Das **Moskauer Wirtschaftsforum** ist eine internationale Expertenplattform, die sich der Erarbeitung von strategischen Lösungen und Anti-Krisenprogrammen zur Entwicklung und Diversifikation der russischen Wirtschaft widmet.

Ziele des Forums:

- Analyse der weltweiten wirtschaftlichen und geopolitischen Trends
- Suche und Prüfung von Alternativen zum ressourcenabhängigen Modell der russischen Wirtschaft
- Vorstellung von Entwicklungsprojekten für rohstoffunabhängige Wirtschaftsbereiche
- Ausarbeitung von Vorschlägen zur Entwicklung und Diversifikation der Wirtschaft auf der Grundlage moderner Technologien und der Nutzung des menschlichen Potentials
- Konsolidierung der Gesellschaft zur Umsetzung dieser Alternativen

Vorsitzende des Organisationskomitees des Moskauer Wirtschaftsforums:

- Victor Sadovnichy, Mitglied der Russischen Akademie der Wissenschaften, Rektor der Moskauer Staatlichen Lomonossow-Universität
- Prof. Dr. Ruslan Grinberg, korrespondierendes Mitglied der Russischen Akademie der Wissenschaften, Wissenschaftlicher Leiter des Instituts für Wirtschaft der Russischen Akademie der Wissenschaften
- Konstantin Babkin, Präsident des Industrieverbands "Nowoje sodruschestwo"

Das Moskauer Wirtschaftsforum trifft in Russland auf eine breite gesellschaftliche Resonanz und ist eines der wichtigsten Wirtschaftsevents des Jahres.

Das erste Moskauer Wirtschaftsforum fand 2013 statt. Seitdem nahmen jährlich bis zu 3000 Industrielle, Unternehmer, Wissenschaftler und Politiker aus 30 Ländern teil. In jedem Jahr finden im Rahmen des Forums 3-4 Plenarsitzungen, 8-10 Konferenzen, 30-40 Rundtischgespräche und Podiumsdiskussionen sowie Workshops statt.

Zu den Teilnehmern des Moskauer Wirtschaftsforums gehörten Alfred Gusenbauer (Bundeskanzler von Österreich, 2007 - 2008), Grzegorz W. Kolodko (stellvertretender Premierminister und Finanzminister von Polen), Askar Akajew (Präsident von Kirgisistan, 1990 - 2005), Dominique Strauss-Kahn (geschäftsführender Direktor des IWF), Daisuke Kotegawa (Direktor des IWF für Japan, 2007 - 2010), Wolfgang Clement (Bundswirtschaftsminister und Bundesarbeitsminister der BRD, 2002 - 2005), Matthias Platzeck (Vorsitzender des Deutsch-Russischen Forums), Denis Manturov (Minister für Industrie und Handel der Russischen Föderation), Sergej Glazjew (Mitglied der Russischen Akademie der Wissenschaften, Berater des Präsidenten der Russischen Föderation), Alexej Klepatsch (stellvertretender Minister für wirtschaftliche Entwicklung und Handel der Russischen Föderation), Wladimir Jakunin (ehemaliger Präsident der Russischen Eisenbahn), Immanuel Wallerstein (Professor an der Universität von Yale), Abgeordnete der russischen Staatsduma, Geschäftsführer der europäischen Handelskammern und Business-Associations (Deutschland, Frankreich, Italien, Belgien u. a.) sowie viele weitere Wissenschaftler, Politiker und Top-Manager russischer und ausländischer Unternehmen.

Mehr Informationen zum Moskauer Wirtschaftsforum finden Sie unter www.me-forum.ru.